

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 31.07.2008	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Sozialverwaltung	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Beschluss in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	Dezernat I Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler: I II V 50 30 14 20 Stvv.	Ja Nein Internetfähig ☐ ☐	Vorlage-Nr. 2008/0327 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen
Zuwendungsvertrag mit dem Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.

Vorlage vom: 14. 7.2008

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt der Unterzeichnung des beiliegenden Zuwendungsvertrages (inkl. Leistungsbeschreibung und Kalkulationsblatt) mit dem Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. zu.

Anlagen: Kalkulationsblatt
Zuwendungsvertrag
Leistungsbeschreibung

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 14.07.2008:

Nach Abschluss eines erfolgreichen Modellversuches zur Neustrukturierung sozialer Hilfen in Hessen, führten intensive Verhandlungen zwischen dem Hessischen Städtetag, dem Hessischen Landkreistag, der Liga der freien Wohlfahrtsverbände in Hessen, dem Landeswohlfahrtsverband Hessen und dem Hessischen Sozialministerium zu dem Abschluss einer Rahmenvereinbarung, die die Grundsätze der „Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen“ hessenweit übertragen soll.

Dieser Rahmenvereinbarung haben sich nach und nach sämtliche hessische kreisfreie Städte und Landkreise angeschlossen. Am 27. Januar 2005 wurde vom damaligen Oberbürgermeister Benz die Beitrittserklärung für die Wissenschaftsstadt Darmstadt zur Rahmenvereinbarung unterzeichnet.

Am 15. September 2006 unterschrieb Oberbürgermeister Walter Hoffmann die Zielvereinbarung zwischen dem Land Hessen, dem Landeswohlfahrtsverband Hessen sowie der Wissenschaftsstadt Darmstadt über die Verwendung des örtlichen Budgets gemäß § 3 und über die Verwendung der Mittel des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen gemäß § 9 der oben genannten Rahmenvereinbarung über die Grundsätze der Neustrukturierung und Kommunalisierung der Förderung sozialer Hilfen in Hessen.

Der Magistrat hat die Vorgänge mit Vorlage 264 am 26. April 2006 zur Kenntnis genommen und gleichzeitig die weitere Vorgehensweise beschlossen. Die Magistratsvorlage lag der Stadtverordnetenversammlung am 2. Mai 2006 zur Kenntnisnahme vor.

Die Rahmenvereinbarung sieht im § 6 vor, Zuwendungsverträge mit den Anbietern sozialer Hilfen in ihren Zuständigkeiten abzuschließen.

Das Projekt des **Bildungswerkes der Hessischen Wirtschaft e.V.** ist in der Zielvereinbarung dem Ziel „Suchtprävention und Suchthilfe“ zugeordnet. Für diesen Förderzweck wird mit diesem Vertrag eine einmalige Zuwendung zur Förderung des Projektes in der Zeit vom 01.04.2008 bis 31.03.2009 als Projektförderung geregelt.

Der im Zuwendungsvertrag genannte Landeszuschuss in Höhe von 22.000,00 Euro wird vom Land Hessen an die Wissenschaftsstadt Darmstadt im Rahmen eines Gesamtbudgets zur Verfügung gestellt und ergibt sich aus Restmitteln des Jahres 2007.

Es handelt sich bei diesem Projekt um eine Co-Finanzierung, da ein Teil der Kosten durch ARGE getragen wird.

Der Vertrag wurde vom Rechtsamt sowie vom Revisionsamt geprüft. Die in der Anlage beigefügte Leistungsbeschreibung lag der stadtinternen „AG Kommunalisierung“ vor und wurde von der Sozial- und Jugendhilfeplanung als „den Standards entsprechend“ bewertet.

Eine grundsätzliche Zustimmung durch das Hessische Sozialministerium liegt hierzu ebenfalls vor.

Darmstadt, 14.07.2008

dr-gö, Nst.: 32 73

Dezernat I
i. V.

Dezernat II

Dezernat V

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Jochen Partsch
Stadtrat

Anlagen

Zuwendungsvertrag
Kalkulationsblatt
Leistungsbeschreibung